Name bzw. Firmenbezeichnung des Bieters	Ort, Datum	
	Anschrift	
	Kontaktstelle	
	Telefon	Telefax
	E-Mail-Adresse	
	Geschäftszeichen des Unternehmens	
	Handelsregisternummer/Registergericht	
	Vereinsregister	
	Umsatzsteuer-Identifikationsnummer	
	Geschäftszeichen **der Vergabestelle**	
	Vergabe-Nr. **der Vergabestelle** MFP-FINT-2027-003	

Angebot

Lieferung allgemeiner Laborgeräte zur Ausstattung von Forschungslaboren

[Hinweis an die Bieter: Das hiesige Dokument besteht aus insgesamt 24 Seiten.]

Anfrage zur Abgabe eines Angebotes vom 04.11.2026

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Ausführung der beschriebenen Leistung wird hiermit zu den eingesetzten Preisen und zu den dort genannten Konditionen angeboten. Wir halten uns bis zum Ablauf der Bindefrist lt. o. g. Angebotsaufforderung an dieses Angebot gebunden.

Sofern sich der angebotene Preis auf Grund einer Prüfung nach der Verordnung PR Nr. 30/53 als unzulässig erweist, gilt für einen Auftrag der preisrechtlich zulässige Preis.

Dem Angebot liegen die in der o. g. Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes übersandten Bewerbungs-, Vergabe- und Vertragsbedingungen sowie die sonstigen dort genannten Bedingungen zugrunde. Bestandteile meines/unseres Angebots sind insbesondere:

- die Leistungsbeschreibung,
- das ausgefüllt beigefügte Preisblatt,
- der Vertrag inklusive Anlagen,
- die vom Auftraggeber während des Vergabeverfahrens erteilten Auskünfte.

☐ Mein/Unser Unternehmen ist in folgender Datenbank präqualifiziert:

☐ https://amtliches-verzeichnis.ihk.de Angabe der Registrierungsnummer: _____

☐ www.pq-verein.de Angabe der Registrierungsnummer: _____

☐ _____ Angabe der Registrierungsnummer: _____

Die in der Aufforderung zur Angebotsabgabe (Dokument 1.00 – 321_Anfrage_Angebot) unter Ziff. 8 genannten Angebotsunterlagen sind mit Ausnahme der in einer der o. g. Datenbanken hinterlegten Nachweise beigefügt.

☐ Wir beabsichtigen, die Leistungen im Rahmen einer Bietergemeinschaft zu erbringen. Das ausgefüllte Formular 531 ist beigefügt.

☐Ich/Wir beabsichtige(n), Leistungen an Unterauftragnehmer bzw. im Rahmen der Eignungsleihe weiterzugeben. Die ausgefüllten Formulare 532 und 533 sind beigefügt.

☐Ich/Wir beabsichtige(n) Auftragsteile an andere Unternehmen zu vergeben (Unteraufträge nach § 26 UVgO).

☐Ich/Wir beabsichtige(n) in Bezug auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle oder technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten eines anderen Unternehmens (Eignungsleihe nach § 34 UVgO) in Anspruch zu nehmen.

☐ Ich/Wir bin/sind bevorzugte/r Bieter:
☐ Werkstatt für Menschen mit Behinderung und Blindenwerkstatt. ☐ Inklusionsbetrieb.
Der Nachweis ist beigefügt.

☐ Kartellerklärung

Ich/Wir gehöre(n) einer Vereinbarung/einem Kartell gem. §§ 2, 3 GWB an. Folgende Firmen sind beteiligt:

Raum für Erläuterungen:

Ich/wir erkläre/n, dass mein/unser Angebot die von der Vergabestelle auf dem deutschen Vergabeportal (DTVP) ggf. zur Verfügung gestellten aktualisierten Vergabeunterlagen sowie diesbezüglichen Informationen berücksichtigt.

Ich/Wir bin/sind mir/uns bewusst, dass wissentlich falsche Erklärungen den Ausschluss von dieser und von weiteren Ausschreibungen zur Folge haben können.

Hinweis:

Mit der elektronischen Abgabe des Angebotes auf dem deutschen Vergabeportal (DTVP) gilt dieses als unterschrieben. Auf das Formular 312_322 wird hingewiesen.

Sofern die Vergabestelle ausnahmsweise die Abgabe des Angebotes in Schriftform zugelassen hat, muss das Angebot hier unterschrieben werden.

Unterschrift(en) /ggf. zusätzlich
Firmenstempel

[Hinweis an die Bieter: Bitte nehmen Sie die Vordrucke und das Preisblatt auf den folgenden Seiten zur Kenntnis und füllen Sie diese vollständig aus. Bitte fügen Sie den Vordrucken keine selbsterstellten Angebote bei.]

Vordruck 1: Unternehmensdarstellung / Firmenprofil

□ Einzelbieter
□ Bevollmächtigte Vertreter einer Bietergemeinschaft
□ Mitglied einer Bietergemeinschaft
□ Nachunternehmer des Bieters / der Bietergemeinschaft
□ Sonstiges eignungsverschaffendes Unternehmen

Firmenname und Adresse:	
Ansprechperson für das Vergabeverfahren:	
Kontaktdaten (Telefon/Fax/E-Mail):	
Internetadresse:	
Rechtsform:	
Hauptsitz des Unternehmens:	
Zuständige Niederlassung im Auftragsfall:	

Ausfüllhinweise

Der Vordruck ist von allen an dem Angebot beteiligten Unternehmen (siehe Kopf des Vordrucks) mit dem Angebot abzugeben. Der Vordruck darf zu diesem Zweck kopiert werden.

Vordruck 2: Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen i.S.d. §§ 123, 124 GWB

Name des erklärenden Unternehmens: _____

Hiermit erklären wir, dass

in Bezug auf unser Unternehmen keine zwingenden Ausschlussgründe i.S.d. § 123 Abs.1 und Abs. 4 GWB vorliegen,

in Bezug auf unser Unternehmen keine fakultativen Ausschlussgründe i.S.d. § 124 GWB vorliegen.

Der Auftraggeber wird ermächtigt, jederzeit die getätigten Angaben zu überprüfen und entsprechende Auskünfte einzuholen oder Bestätigungen zu verlangen.

(Sollte es Ihnen nicht möglich sein, diese Erklärung abzugeben, erläutern Sie bitte in einer Anlage, warum gleichwohl, etwa aufgrund einer sog. Selbstreinigung i.S.d. § 125 GWB die erforderliche Eignung zur Durchführung des Auftrags gegeben ist)

_____ _____

Ort, Datum Unterschrift/Name

Ausfüllhinweise

Bei einem Angebot durch eine Bietergemeinschaft ist diese Erklärung von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft abzugeben. Die Erklärung ist außerdem von allen vorgesehenen Nachunternehmern abzugeben.

Im Hinblick auf die vorstehend geforderten Eigenerklärungen zum Nichtvorliegen von zwingenden und fakultativen Ausschlussgründen i.S.d. §§ 123, 124 GWB wird auf folgenden Text der §§ 123, 124 GWB verwiesen:

§ 123 GWB Zwingende Ausschlussgründe

(1) Öffentliche Auftraggeber schließen ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme aus, wenn sie Kenntnis davon haben, dass eine Person, deren Verhalten nach Absatz 3 dem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt oder gegen das Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer Straftat nach:
1. § 129 des Strafgesetzbuchs (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a des Strafgesetzbuchs (Bildung terroristischer Vereinigungen) oder § 129b des Strafgesetzbuchs (Kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland),
2. § 89c des Strafgesetzbuchs (Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise dazu verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 Nummer 2 des Strafgesetzbuchs zu begehen,
3. § 261 des Strafgesetzbuchs (Geldwäsche; Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte),
4. § 263 des Strafgesetzbuchs (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden,
5. § 264 des Strafgesetzbuchs (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden,
6. § 299 des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr), §§ 299a und 299b des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im Gesundheitswesen),
7. § 108e des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern),
8. den §§ 333 und 334 des Strafgesetzbuchs (Vorteilsgewährung und Bestechung), jeweils auch in Verbindung mit § 335a des Strafgesetzbuchs (Ausländische und internationale Bedienstete),
9. Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr) oder
10. den §§ 232 und 233 des Strafgesetzbuchs (Menschenhandel) oder § 233a des Strafgesetzbuchs (Förderung des Menschenhandels).
(2) Einer Verurteilung nach diesen Vorschriften steht eine Verurteilung nach vergleichbaren Vorschriften anderer Staaten gleich.
(3) Das Verhalten einer rechtskräftig verurteilten Person ist einem Unternehmen zuzurechnen, wenn diese Person als für die Leitung des Unternehmens Verantwortlicher gehandelt hat; dazu gehört auch die Überwachung der Geschäftsführung oder die sonstige Ausübung von Kontrollbefugnissen in leitender Stellung.
(4) Öffentliche Auftraggeber schließen ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren aus, wenn
1. das Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung nicht nachgekommen ist und dies durch eine rechtskräftige Gerichts- oder bestandskräftige Verwaltungsentscheidung festgestellt wurde oder
2. die öffentlichen Auftraggeber auf sonstige geeignete Weise die Verletzung einer Verpflichtung nach Nummer 1 nachweisen können. Satz 1 ist nicht anzuwenden, wenn das Unternehmen seinen Verpflichtungen dadurch nachgekommen ist, dass es die Zahlung vorgenommen oder sich zur Zahlung der Steuern, Abgaben und Beiträge zur Sozialversicherung einschließlich Zinsen, Säumnis- und Strafzuschlägen verpflichtet hat.
(5) Von einem Ausschluss nach Absatz 1 kann abgesehen werden, wenn dies aus zwingenden Gründen des öffentlichen Interesses geboten ist. Von einem Ausschluss nach Absatz 4 Satz 1 kann abgesehen werden, wenn dies aus zwingenden Gründen des öffentlichen Interesses geboten ist oder ein Ausschluss offensichtlich unverhältnismäßig wäre. § 125 bleibt unberührt.

§ 124 Fakultative Ausschlussgründe

(1) Öffentliche Auftraggeber können unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausschließen, wenn
1. das Unternehmen bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nachweislich gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat,
2. das Unternehmen zahlungsunfähig ist, über das Vermögen des Unternehmens ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat,
3. das Unternehmen im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nachweislich eine schwere Verfehlung begangen hat, durch die die Integrität des Unternehmens infrage gestellt wird; § 123 Absatz 3 ist entsprechend anzuwenden,
4. der öffentliche Auftraggeber über hinreichende Anhaltspunkte dafür verfügt, dass das Unternehmen
Vereinbarungen mit anderen Unternehmen getroffen hat, die eine Verhinderung, Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbs bezwecken oder bewirken,
5. ein Interessenkonflikt bei der Durchführung des Vergabeverfahrens besteht, der die Unparteilichkeit und Unabhängigkeit einer für den öffentlichen Auftraggeber tätigen Person bei der Durchführung des Vergabeverfahrens beeinträchtigen könnte und der durch andere, weniger einschneidende Maßnahmen nicht wirksam beseitigt werden kann,
6. eine Wettbewerbsverzerrung daraus resultiert, dass das Unternehmen bereits in die Vorbereitung des Vergabeverfahrens einbezogen war, und diese Wettbewerbsverzerrung nicht durch andere, weniger einschneidende Maßnahmen beseitigt werden kann,
7. das Unternehmen eine wesentliche Anforderung bei der Ausführung eines früheren öffentlichen Auftrags oder Konzessionsvertrags erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat und dies zu einer vorzeitigen Beendigung, zu Schadensersatz oder zu einer vergleichbaren Rechtsfolge geführt hat,
8. das Unternehmen in Bezug auf Ausschlussgründe oder Eignungskriterien eine schwerwiegende Täuschung begangen oder Auskünfte zurückgehalten hat oder nicht in der Lage ist, die erforderlichen Nachweise zu übermitteln, oder
9. das Unternehmen
a) versucht hat, die Entscheidungsfindung des öffentlichen Auftraggebers in unzulässiger Weise zu beeinflussen,
b) versucht hat, vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die es unzulässige Vorteile beim Vergabeverfahren erlangen könnte, oder
c) fahrlässig oder vorsätzlich irreführende Informationen übermittelt hat, die die Vergabeentscheidung des öffentlichen Auftraggebers erheblich beeinflussen könnten, oder versucht hat, solche Informationen zu übermitteln.
(2) § 21 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes, § 98c des Aufenthaltsgesetzes, § 19 des Mindestlohngesetzes und § 21 des Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes bleiben unberührt.

Vordruck 3.1: Angaben zur Labor Kühl-/Gefrierschrankkombination

Wir sichern zu, dass die von uns angebotenen Labor Kühl-/Gefrierschrankkombinationen sämtliche der in der Leistungsbeschreibung aufgestellten Anforderungen erfüllt. Hierzu erklären wir:

Modell / Marke der Geräte	
1) Es können zwei identische Geräte angeboten und geliefert werden	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
2) Die Geräte können zum angegebenen Zeitpunkt geliefert werden	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
3) Die Geräte weisen eine ATEX-Schutzklasse auf	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
4) Die Geräte sind laborzertifiziert	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
5) Die Maße der Geräte betragen maximal 2218 mm x maximal 900 mm x maximal 900 mm (HxBxT)	☐ Ja, die Maße der Geräte betragen: _____mm x _____mm x _____mm (HxBxT) (Mindestanforderung) ☐ Nein
6) Nutzungsvolumen von mindestens 250 Litern pro Gerät	☐ Ja, die Geräte weisen jeweils ein Nutzungsvolumen von ___ Litern auf (Mindestanforderung) ☐ Nein
7) Die Kombigeräte bestehen jeweils aus Kühlschrank und Gefrierschrank (vertikal integriert)	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
8) Die Geräte sind speziell für Chemikalien und Probenlagerung geeignet	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
9) Gefrierbereich und Kühlbereich sind voneinander getrennt abschaltbar	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
10) Einstellbarer Kühlbereich von mindestens + 3 °C bis mindestens + 8 °C	☐ Ja, der einstellbare Kühlbereich liegt zwischen ___°C und ___ °C (Mindestanforderung) ☐ Nein

11) Gleichmäßige Temperaturverteilung im Innenraum	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
12) Der Gefrierbereich liegt mindestens bei -20 °C	☐ Ja, der Gefrierbereich kann Temperaturen von ___ °C annehmen (Mindestanforderung) ☐ Nein
13) Digitale, getrennte Temperaturregelung/Temperaturanzeige für beide Bereiche (Kühl- & Gefrierschrank)	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
14) Hohe Temperaturkonstanz von ± 3°C oder besser	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
15) Die Geräte haben eine Abtauautomatik	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
16) Schnelle Temperaturerholung nach Türöffnung	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
17) Integriertes akustisches und optisches Alarmsystem bei: - Temperaturabweichung - Tür offen	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
18) Chemikalienbeständige und korrosionsbeständige Innenausstattung	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
19) Variabel verstellbare Fachböden - Mindestens 4 verstellbare Ablagen im Kühlbereich - Mindestens 2 Gefrierschubladen	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
20) Die Traglast der Fachböden liegt mindestens bei 15 kg	☐ Ja, die Traglast der Fachböden liegt bei ___ kg (Mindestanforderung) ☐ Nein
21) Die Geräte besitzen eine Innenbeleuchtung	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
22) Die Geräte sind leicht zu reinigen durch glatte Oberflächen	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
23) Geräuscharmer Betrieb < 55 dB	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
24) Die Geräte haben eine CE-Kennzeichnung	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
25) Gewährleistung von mindestens 2 Jahren	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein

Vordruck 3.2: Angaben zum Labor Kühlschrank

Wir sichern zu, dass der von uns angebotene Labor Kühlschrank sämtliche der in der Leistungsbeschreibung aufgestellten Anforderungen erfüllt. Hierzu erklären wir:

Modell / Marke des Gerätes	
1) Das Gerät kann zum angegebenen Zeitpunkt geliefert werden	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
2) Das Gerät weist eine ATEX-Schutzklasse auf	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
3) Das Gerät ist laborzertifiziert	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
4) Die Maße des Gerätes beträgt maximal 2218 mm x maximal 900 mm x maximal 900 mm (HxBxT)	☐ Ja, die Maße des Gerätes beträgt: _____mm x _____mm x _____mm (HxBxT) (Mindestanforderung) ☐ Nein
5) Nutzungsvolumen von mindestens 250 Litern	☐ Ja, das Gerät weist jeweils ein Nutzungsvolumen von ___ Litern auf (Mindestanforderung) ☐ Nein
6) Das Gerät ist speziell für Chemikalien und Probenlagerung geeignet	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
7) Einstellbarer Kühlbereich von mindestens + 3 °C bis mindestens + 8 °C	☐ Ja, der einstellbare Kühlbereich liegt zwischen ___°C und ___ °C (Mindestanforderung) ☐ Nein
8) Gleichmäßige Temperaturverteilung im Innenraum	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
9) Digitale Temperaturregelung und Temperaturanzeige	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
10) Hohe Temperaturkonstanz von ± 3°C oder besser	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein

11) Das Gerät hat eine Abtauautomatik	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
12) Schnelle Temperaturerholung nach Türöffnung	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
13) Integriertes akustisches und optisches Alarmsystem bei: - Temperaturabweichung - Tür offen	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
14) Chemikalienbeständige und korrosionsbeständige Innenausstattung	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
15) Variabel verstellbare Fachböden - Mindestens 5 verstellbare Ablagen im Kühlbereich	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
16) Die Traglast der Fachböden liegt mindestens bei 15 kg	☐ Ja, die Traglast der Fachböden liegt bei ___ kg (Mindestanforderung) ☐ Nein
17) Das Gerät besitzt eine Innenbeleuchtung	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
18) Das Gerät ist leicht zu reinigen durch glatte Oberflächen	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
19) Geräuscharmer Betrieb < 55 dB	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
20) Das Gerät hat eine CE-Kennzeichnung	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
21) Gewährleistung von mindestens 2 Jahren	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein

Vordruck 3.3: Angaben zur Labor Eismaschine

Wir sichern zu, dass die von uns angebotene Labor Eismaschine sämtliche der in der Leistungsbeschreibung aufgestellten Anforderungen erfüllt. Hierzu erklären wir:

Modell / Marke des Gerätes	
1) Das Gerät kann zum angegebenen Zeitpunkt geliefert werden	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein

2) Produktion von Laboreis	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
3) Das Gerät ist für den Dauerbetrieb geeignet	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
4) Das Gerät hat eine Produktionskapazität von maximal 40 kg/Tag mit einem Speicher von maximal 15 kg	☐ Ja, das Gerät weist eine Produktionskapazität von ___kg/Tag auf und einen Speicher von ___ kg (Mindestanforderung) ☐ Nein
5) Anschluss an bestehende VE-Wasser Leitung möglich	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
6) Das Gerät ist ein Tischgerät	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
7) Ein Vorratsbehälter ist integriert	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
8) Leicht zu reinigende Komponenten	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
9) Einfache Steuerung möglich	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
10) Automatische Abschaltung bei vollem Behälter	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
11) Schutz vor Überlauf vorhanden	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
12) Es erfolgt eine Störmeldung bei Fehlfunktion	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
13) Geräuschoptimierter Betrieb	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
14) Mindestens Energieeffizienzklasse B	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
15) Das Gerät weist eine CE-Kennzeichnung auf	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein

16) Gewährleistung von mindestens 2 Jahren	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
17) Anschluss für Tauablauf ohne Pumpe vorhanden	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein

Vordruck 3.4: Angaben zum Reinstwassersystem

Wir sichern zu, dass das von uns angebotene Reinwassersystem sämtliche der in der Leistungsbeschreibung aufgestellten Anforderungen erfüllt. Hierzu erklären wir:

Modell / Marke des Gerätes	
1) Das Gerät kann zum angegebenen Zeitpunkt geliefert werden	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
2) Herstellung von Reinstwasser (Typ 1)	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
3) Das aufbereitete Wasser weist eine Leitfähigkeit von: ≤ 0,056 µS/cm (≤ 18,2 MΩ•cm) auf, kompensiert auf 25 °C	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
4) Der resultierende TOC-Wert beträgt: ≤ 50 ppb	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
5) Es handelt sich um ein Tischgerät	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
6) UV-Einheit zur Dekontamination integriert	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
7) Das Reinstwassersystem muss so ausgelegt sein, dass die Stagnation von aufbereitetem Wasser während Betriebsunterbrechungen minimiert bzw verhindert wird.	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
8) Das Gerät hat ein Touchdisplay	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein

9) Anzeige von Leitfähigkeit und Temperatur	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
10) Kontinuierliche Qualitätsüberwachung möglich	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
11) Alarm/Fehlermeldung bei Grenzwertüberschreitung	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
12) Einfach austauschbare Kartuschen/Filter	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
13) Einstellbare Volumen an aufbereitetem Wasser	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
14) Das Gerät besitzt eine Wartungsanzeige	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
15) Platzsparendes Design/Tischgerät	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
16) Anschluss an bestehende VE-Wasserleitung möglich	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
17) Mindestens Energieeffizienzklasse B	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
18) Gewährleistung von mindestens 2 Jahren	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
19) Aufbereitungskapazität von maximal 20 Litern/Tag	☐ Ja, das Gerät hat eine Aufbereitungskapazität von ___Litern/Tag (Mindestanforderung) ☐ Nein
20) Eine flexible Wasserentnahme durch eine abnehmbare Dosiereinheit möglich	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
21) Hohe Anwendersicherheit und einfache Reinigung möglich	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
22) Alle vom Betreiber eigenständig austauschbaren Verbrauchsmaterialien sind für einen Zeitraum von drei Jahren mitzuliefern. Die Mengen sind auf der Basis der vom Hersteller empfohlenen jährlichen Wechselintervalle auszulegen.	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein

Vordruck 3.5: Angaben zum Vakuum-Trockenschrank

Wir sichern zu, dass der von uns angebotene Vakuum-Trockenschrank sämtliche der in der Leistungsbeschreibung aufgestellten Anforderungen erfüllt. Hierzu erklären wir:

Modell / Marke des Gerätes	
1) Das Gerät kann zum angegebenen Zeitpunkt geliefert werden	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
2) Es handelt sich um einen elektrisch beheizten Vakuum-Trockenschrank für den Laborbetrieb	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
3) Eine ATEX geschützte Vakuumpumpe muss integriert sein	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
4) Abscheidemodul für im Innenraum entstehende flüchtige Medien vorhanden	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
5) Es handelt sich um ein Tischgerät	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
6) Das Gerät hat ein doppelwandiges Gehäuse mit wärmeisolierter Konstruktion	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
7) Der Innenraum des Gerätes besteht aus Edelstahl und ist korrosionsbeständig	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
8) Das Nutzvolumen liegt mindestens bei 20 Litern	☐ Ja, das Nutzvolumen liegt bei ___ Litern (Mindestanforderung) ☐ Nein
9) Innenraum mit herausnehmbaren Edelstahlböden	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
10) Temperaturbereich mindestens von Umgebungstemperatur +10 °C bis mindestens + 200 °C	☐ Ja, der Temperaturbereich liegt bei ___ °C bis ___ °C (Mindestanforderung) ☐ Nein
11) Das Gerät hat eine elektronische Temperaturregelung	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein

12) Temperaturkonstanz innerhalb des Arbeitsraums ≤ ± 2 °C	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
13) Geeignet für den Betrieb mit externen Vakuumpumpen	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
14) Vakuumanschluss mit Absperrmöglichkeit	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
15) Anzeige des aktuellen Drucks bzw. Vakuumniveaus	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
16) Dauerhafter Betrieb mit Vakuum möglich	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
17) Elektronischer Regler mit Sollwertvorgabe	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
18) Digitale Anzeige von Temperatur und Betriebszustand	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
19) Timerfunktion für zeitgesteuerte Prozesse	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
20) Übertemperaturschutz vorhanden	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
21) Sicherheitsabschaltung bei Störung	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
22) Druck- und temperaturbeständige Türdichtung	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
23) Chemikalienbeständige Dichtungen	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
24) Pulverbeschichtetes oder vergleichbar geschütztes Außengehäuse	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
25) Mindestens zwei Edelstahl-Einschubböden	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
26) Das Gerät weist eine CE-Kennzeichnung auf	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
27) Gewährleistung von mindestens 2 Jahren	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein

Vordruck 3.6: Angaben zum Exsikkator

Wir sichern zu, dass der von uns angebotene Exsikkator sämtliche der in der Leistungsbeschreibung aufgestellten Anforderungen erfüllt. Hierzu erklären wir:

Modell / Marke des Gerätes	
1) Das Gerät kann zum angegebenen Zeitpunkt geliefert werden	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
2) Exsikkator aus hochwertigem, chemikalienbeständigem Kunststoff	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
3) Oberteil/Deckel aus transparentem Material	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
4) Geeignet für den Betrieb unter Vakuum	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
5) Ausführung mit Deckel und vakuumdichtem Verschluss	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
6) Integriertes Absperr- bzw. Belüftungsventil für den Anschluss einer Vakuumpumpe	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
7) Nutzungsvolumen liegt maximal bei 5 Liter	☐ Ja, das Nutzungsvolumen liegt bei ___ Litern (Mindestanforderung) ☐ Nein
8) Herausnehmbare Lochplatte bzw. Porzellan-Einlegeplatte	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
9) Ventil aus chemikalienbeständigem Material	☐ Ja, das Nutzvolumen liegt bei ___ Litern (Mindestanforderung) ☐ Nein
10) Anschlussmöglichkeit für handelsübliche Vakuumschläuche	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
11) Geeignet zur Aufnahme von Trocknungsmitteln im unteren Behälterbereich	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein

Vordruck 3.7: Angaben zur Präzisionswaage

Wir sichern zu, dass die von uns angebotenen Präzisionswaagen sämtliche der in der Leistungsbeschreibung aufgestellten Anforderungen erfüllt. Hierzu erklären wir:

Modell / Marke des Gerätes	
1) Es können zwei identisch Geräte angeboten und geliefert werden	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
2) Die Geräte können zum angegebenen Zeitpunkt geliefert werden	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
3) Wägebereich bis mindestens 4000 g	☐ Ja, der Wägebereich liegt bei ____ g (Mindestanforderung) ☐ Nein
4) Die Mindestlast liegt bei maximal 1 g	☐ Ja, die Mindestlast liegt bei ___ g (Mindestanforderung) ☐ Nein
5) Die Ablesbarkeit liegt bei 0,01 g	☐ Ja, die Ablesbarkeit liegt bei ___ g (Mindestanforderung) ☐ Nein
6) Die Reproduzierbarkeit liegt bei ≤± 0,01 g	☐ Ja, die Reproduzierbarkeit liegt bei ____ g (Mindestanforderung) ☐ Nein
7) Die Linearität liegt bei: ≤± 0,02 g	☐ Ja, die Linearität liegt bei ____ g (Mindestanforderung) ☐ Nein
8) Interne Kalibriergewichte	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
9) Bedienung mittels Funktionstasten	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
10) Display mit Hintergrundbeleuchtung	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
11) Automatische Dimmfunktion des Displays zur Stromeinsparung	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein

12) USB-Schnittstelle zur Ergebnisübertragung auf PC vorhanden	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
13) Einstellung zur Ermittlung des Flächengewichtes möglich	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
14) Wägeplatte mindestens 150 mm x 150 mm	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
15) Motorisierte, automatische Kalibrierung bei Raumklimaänderung	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
16) Gehäuse aus PBT-Kunststoff und Edelstahl, um Beständigkeit gegenüber Chemikalien und chemischen Reinigern zu garantieren	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein

Vordruck 3.8: Angaben zur Analysenwaage

Wir sichern zu, dass die von uns angebotene Analysenwaage sämtliche der in der Leistungsbeschreibung aufgestellten Anforderungen erfüllt. Hierzu erklären wir:

Modell / Marke des Gerätes	
1) Das Gerät kann zum angegebenen Zeitpunkt geliefert werden	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
2) Die Höchstlast liegt mindestens bei 120 g	☐ Ja, die Höchstlast liegt bei ____ g (Mindestanforderung) ☐ Nein
3) Die Mindestlast liegt bei maximal 82 mg	☐ Ja, die Mindestlast liegt bei ___ mg (Mindestanforderung) ☐ Nein
4) Die Ablesbarkeit liegt bei 0,001 g	☐ Ja, die Ablesbarkeit liegt bei ___ g (Mindestanforderung) ☐ Nein
5) Die Reproduzierbarkeit liegt bei ≤ 1mg	☐ Ja, die Reproduzierbarkeit liegt bei ____ mg (Mindestanforderung) ☐ Nein

6) Die Linearität liegt bei ≤± 2 mg	☐ Ja, die Linearität liegt bei ____ mg (Mindestanforderung) ☐ Nein
7) Windschutz aus Glas vorhanden	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
8) Die Wägeplattform hat einen Durchmesser von mindestens 80 mm	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
9) Interne Kalibriergewichte	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
10) Bedienung mittels Funktionstasten	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
11) Display mit Hintergrundbeleuchtung	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
12) Automatische Dimmfunktion des Displays zur Stromeinsparung	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
13) USB-Schnittstelle zur Ergebnisübertragung auf PC vorhanden	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
14) Einstellung zur Ermittlung des Flächengewichtes möglich	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
15) Motorisierte, automatische Kalibrierung bei Raumklimaänderung	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
16) Gehäuse aus PBT-Kunststoff und Edelstahl, um Beständigkeit gegenüber Chemikalien und chemischen Reinigern zu garantieren	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
17) Gewährleistung von mindestens 2 Jahren	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein

Vordruck 3.9: Angaben zur Laborspülmaschine

Wir sichern zu, dass die von uns angebotenen Laborspülmaschinen sämtliche der in der Leistungsbeschreibung aufgestellten Anforderungen erfüllt. Hierzu erklären wir:

Modell / Marke des Gerätes	

1) Es können zwei identisch Geräte angeboten und geliefert werden	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
2) Die Geräte können zum angegebenen Zeitpunkt geliefert werden	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
3) Die Maße der Geräte betragen jeweils maximal 900 mm x 600 mm x 900 mm (HxBxT)	☐ Ja, die Maße der Geräte betragen jeweils: ____ mm x ____ mm x ____ mm (HxBxT) (Mindestanforderung) ☐ Nein
4) Die Geräte sind speziell geeignet für den Laborbetrieb	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
5) Geeignet zur Reinigung von Laborutensilien o Glaswaren o Plastikwaren o Metall	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
6) Es handelt sich um freistehende, unterbaufähige Geräte	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
7) Reproduzierbare und validierbare Reinigungsprozesse	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
8) Mehrstufige Programme durchführbar (Vorspülen, reinigen, Neutralisation, Spülen, Trocknen)	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
9) Hohe Reinigungswirkung bei: o Organischen Rückständen o Chemischen Kontaminationen	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
10) Anpassbare Programme für verschiedene Belastungen	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
11) Temperaturregelung bis mindestens 90 °C	☐ Ja, die Temperaturregelung kann bis ____ °C erfolgen (Mindestanforderung) ☐ Nein
12) Anschlussmöglichkeiten für o Betriebswasser, kalt o VE-Wasser, kalt	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
13) Integrierte, automatische Dosierung von: o Reinigungsmitteln o Neutralisationsmitteln	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
14) Präzise und reproduzierbare Dosierung	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein

15) Überwachung der Füllstände	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
16) Innenraum aus hochwertigem Edelstahl	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
17) Korrosions- und chemikalienbeständig	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
18) Umfasst flexible Korb- und Einsatzsystem für: o Glas/Plastikgrößen von 5 mL bis zu 20 Liter o Standardgestelle, Metallkorb + Deckel o Gitterkorb für kleinere Spülware (Glasware bis 50 mL, Spachtel, Löffel, Magnetrührer) o Für Glaswaren geeignet wie Messzylinder, Erlenmeyerkolben, Rundkolben, Bechergläser, Schraubflaschen, Rollrandgläser, Messkolben o Kolbenaufsätze zur Reinigung	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
19) 2 Etagensystem	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
20) Effizientes Trocknungssystem (Heißluft)	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
21) Rückstandsfreie Trocknung möglich	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
22) Anzeige von Temperatur, Programmdauer, Fehlern	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
23) Alarmsystem bei: o Programmstörung o Unzureichender Temperatur	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
24) Türverriegelung während des Betriebs	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
25) Schutz vor Überlauf und Leckage	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
26) Hinweise für Nachfüllung von Reinigungschemikalien	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein

27) Selbstreinigungsprogramme vorhanden	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
28) Leicht zugängliche Wartungskomponenten	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
29) Einfache Reinigung des Innenraums	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
30) Geräuscharmer Betrieb	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
31) Die Geräte weisen eine CE-Kennzeichnung auf	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
32) Gewährleistung von mindestens 2 Jahren	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein
33) Stromanschluss: 400 V, 16 A	☐ Ja (Mindestanforderung) ☐ Nein

Preisblatt

Der Angebotspreis fließt zu 100% in die Angebotsbewertung ein.

I. Ausfüllhinweise und Allgemeines

Es gelten ausschließlich die Angaben auf diesem Vordruck (bitte sehen Sie davon ab, selbsterstellte Angebote/Preisblätter einzureichen).

Die vom Bieter angegebene Netto-Pauschale umfasst alle Kosten der in den Vergabeunterlagen zu dieser Ausschreibung (insbesondere den vertraglichen Regelungen, der Leistungsbeschreibung) beschriebenen und geforderten bzw. vom Bieter angebotenen Leistungen für die gesamte Vertragsdauer bis einschließlich 31.12.2028. Alle anfallenden Auslagen, Gebühren und Nebenkosten (z.B. für Anfahrt, Lieferungen, etwaige Übernachtungskosten etc.) sind von der Pauschale abgedeckt. Reise- und Anfahrtszeiten werden nicht gesondert vergütet (dies gilt insb. sowohl in Bezug auf die Lieferung des Gerätes als auch für die Entsendung von Personal im Falle einer notwendigen Wartung vor Ort).

Preisanpassungen während der Vertragslaufzeit sind nicht vorgesehen.

Bitte füllen das Preisblatt vollständig aus (Netto-Pauschale, Mehrwertsteuer, Brutto-Pauschale).

II. Preisblatt: Lieferung allgemeiner Laborgeräte zur Ausstattung von Forschungslaboren

Pos.	Leistungen	Einheit	Preis
1	Erbringung der gesamten ausgeschriebenen Leistungen (inklusive Reisekosten, Lieferkosten, Aufstellung, Inbetriebnahme und Wartungskosten bis einschließlich 31.12.2028)	Pauschale (EUR, netto)	
2		Mehrwertsteuer	……..%
3		Bruttopauschale (Nettopauschale zzgl. Mehrwertsteuer)	